

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – Drucksache 21/5635 –

Trinkwassernotbrunnen in Thüringen – Stand: 31. Dezember 2025

Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 21/142 wurde unter anderem erfragt, wie viele und welche Trinkwassernotbrunnen in Thüringen seit dem Jahr 2010 ertüchtigt bzw. gebohrt wurden und wie hoch jeweils der finanzielle Aufwand gewesen ist. Mit dieser Kleinen Anfrage sollen die bereits vorliegenden Informationen um die aktuellen Daten ergänzt werden.

1. In welcher Höhe standen im Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 Mittel zur Ertüchtigung oder Bohrung von Trinkwassernotbrunnen in Thüringen zur Verfügung (bitte nach Jahren auflisten)?

Im Jahr 2025 wurden in Thüringen keine Neubauten von Bundesnotbrunnen oder Erhaltungsmaßnahmen an Bundesnotbrunnen finanziert.

2. Wie viele und welche Trinkwassernotbrunnen wurden in Thüringen im Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 ertüchtigt bzw. gebohrt (bitte einzeln auflisten), und wie hoch war jeweils der finanzielle Aufwand (bitte einzeln auflisten)?

Es kann keine Auskunft über einen finanziellen Aufwand gegeben werden, da im Jahr 2025 in Thüringen weder Neubauten von Bundesnotbrunnen noch Erhaltungsmaßnahmen an Bundesnotbrunnen finanziert wurden.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.